

Kinder, die nicht anfangen zu arbeiten

Beitrag von „dani“ vom 25. September 2005 13:17

Hallo TH,

also ich kann nicht mir nicht vorstellen, dass 5 Kinder grundsätzlich keine Lust zum anfangen haben. Ich finde es nicht besonders toll, dass man als Lehrer einen bösen Willen den Kindern unterstellt. Die Frage ist, ob das Problem erst seit kurzem auftritt, oder ob das Problem, wie ich vermute, schon immer vorhanden war, aber aufgrund von verschärften Anforderungen jetzt stärker auffällt. Mein Sohn war auch so ein Kind, dass erst anfang wenn alle anderen fertig waren. Bei Klassenarbeiten hatte das natürlich schlimme Folgen, er wurde trotz Könnens nicht fertig. Er war völlig unorganisiert, fand teilweise Sachen, die er abends in den Schulranzen gepackt hat, nicht wieder. In der 3. Klasse wurde ADS diagnostiziert. Ein Jahr später fand ich die Ursache für seine Symptomatik. Es wurde Kiss/Kidd diagnostiziert und behandelt und er machte anschl. INPP wegen den Restreaktionen der frühkindl. Reflexe. Heute besucht er die 6.Klasse eines G8-Gymnasiums und von ADS ist nichts mehr zu sehen. Es war eine Fehldiagnose des Kinderpsychiaters, der von HWS-Störungen und der neurologischen Kindesentwicklung keine Ahnung hatte. LG Dani